



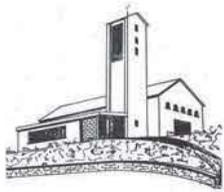
miteinander

Pfarrbrief der kath. Pfarrei Rödgen

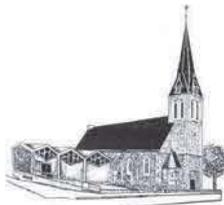
im Pastoralverbund Südliches Siegerland



St. Johannes Baptist
Rödgen



Maria Königin
Eisen



Herz-Jesu
Niederdielfen



Kloster Eremitage

Pfarrbrief Juni 2019

Rainer Seibold



Der Heilige Geist bewegt uns,
uns in Bewegung zu setzen.

Ermutigt uns,
neue Wege zu gehen.

Tröstet uns,
Trost zu spenden.

Versöhnt uns,
Gemeinschaft zu wagen.

Stärkt uns,
die Schwachen zu stärken.

Lehrt uns,
die Orientierung nicht zu verlieren.

2. Juni 2019

**Siebter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 7,55-60

2. Lesung:

Offb 22,12-14.16-17.20

Evangelium:

Johannes 17,20-26



Ulrich Loose

» Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast. Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast, damit sie eins sind, wie wir eins sind, ich in ihnen und du in mir. «

Gottesdienste

R = Rödgen E = Eisern D = Dielfen K = Kloster W = Wallfahrtskirche

Samstag, 1. Juni:

17.00 R VA -Messe als 1. JA +Marlies Korn (im Pfarrheim am Inselweg)

Keine hl. Messe in Eisern

Nach der hl. Messe gemeinsames Pfarrfest von Rödgen und Eisern

Sonntag, 2. Juni:

7.30 K Hochamt

9.30 D HA f. Josef u. Rosa Heitze u. +Angeh.; ***anschl. Türkollekte für den Kirchbau!***

Montag, 3. Juni:

7.00 K Laudes (Morgengebet)

19.00 K Vesper (Abendgebet)

Dienstag, 4. Juni:

9.00 K hl. Messe

9.00 D Rosenkranzgebet für geistliche Berufe;

19.00 E hl. Messe

Mittwoch, 5. Juni:

19.30 D hl. Messe f. +Adelheid Fischbach

Donnerstag, 6. Juni:

15.00 W hl. Messe

19.00 R hl. Messe

Freitag, 7. Juni: Herz-Jesu-Freitag

7.15 D hl. Messe f. +Josefa Menke mit sakr. Segen

9. Juni 2019

Pfingsten

Lesejahr C

1. Lesung:

Apostelgeschichte 2, 1-11

2. Lesung:

1. Korinther 12, 3b-7.12-13

Evangelium:

Johannes 20, 19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

Samstag, 8. Juni:

17.00 E VA -Messe; **Türkollekte für den Kirchbau!**

18.15 R VA -Messe f. ++Eheleute Heinz u. Roitzsch u. +Wolfgang Roitzsch;
Türkollekte für den Kirchbau!

Sonntag, 9. Juni: Pfingsten

7.30 K Hochamt

9.30 D HA als 25. JA +Werner Schmitt; +Rosa Piras; 5. JA +Burkhard Kölsch;
JA +Thekla Hartmann u. +Hubert Hartmann

Pfingst - Montag, 10. Juni:

9.30 D HA f. ++Fam. Schneider u. Jung; ++Fam. Plage

10.00 K Hochamt

Dienstag, 11. Juni: Hl. Apostel Barnabas

9.00 K hl. Messe f. +Robert Schönauer

19.00 E hl. Messe

Mittwoch, 12. Juni: Hl. Papst Leo III.

19.30 D hl. Messe

Donnerstag, 13. Juni: Hl. Antonius von Padua

15.00 W hl. Messe

19.00 R hl. Messe

Freitag, 14. Juni:

7.15 D hl. Messe

16. Juni 2019

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Sprüche 8,22-31

2. Lesung: Römer 5,1-5

Evangelium:
Johannes 16,12-15



Ulrich Loose

» Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird. «

Samstag, 15. Juni:

17.00 E VA -Messe; **vorher und nachher, Eine-Welt-Laden!**

18.15 R VA -Messe als 6-Wo-Amt f. Horst Becker

Sonntag, 16. Juni:

7.30 K Hochamt

9.30 D HA als 21. JA +Franz Mutke u. lbd. u. ++Angeh.

10.30 D Taufe

Montag, 17. Juni:

7.00 K Laudes

19.00 K Vesper

Dienstag, 18. Juni:

9.00 K hl. Messe f. +Pfr. Ludger Schneider

Keine hl. Messe in Eisern

Mittwoch, 19. Juni:

18.00 E VA-Messe zu Fronleichnam

19.30 D VA-Messe; anschl. Aussetzung u. stilles Gebet

Donnerstag, 20. Juni: Fronleichnam

7.30 K Hochamt

8.30 R Hochamt als JA +Maria Ohm u. lbd. u. ++Fam. Ohm u. Hoberg

Freitag, 21. Juni:

7.15 D hl. Messe

23. Juni 2019

**Zwölfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Sach 12,10-11; 13,1

2. Lesung: Galater 3,26-29

Evangelium: Lukas 9,18-24



Ulrich Loose

» Und es geschah: Jesus betete für sich allein und die Jünger waren bei ihm. Da fragte er sie: Für wen halten mich die Leute? Sie antworteten: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elija; wieder andere sagen: Einer der alten Propheten ist auferstanden. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? «

Samstag, 22. Juni:

17.00 E VA -Messe;

18.15 R VA-Messe

Sonntag, 23. Juni:

7.30 K Hochamt

9.00 D HA als JA f. +Leo Kroll; ++Fritz u. Luzia Wagener; +Martin Müller;

Wegen der Prozession in Wilnsdorf vorverlegt!

Montag, 24. Juni: HL. Johannes der Täufer

7.00 K Laudes

19.00 K Vesper

Dienstag, 25. Juni:

9.00 K hl. Messe; anschl. eucharistische Anbetung u. Beichtgelegenheit

19.00 E HA zu Ehren des hl. Johannes

Mittwoch, 26. Juni:

19.30 D HA zu Ehren des hl. Johannes

Donnerstag, 27 Juni:

15.00 W hl. Messe

19.00 R HA zu Ehren des hl. Johannes

Freitag, 28. Juni: Herz-Jesu-Fest - Patronatsfest

7.15 D Hochamt für die Gemeinde

30. Juni 2019

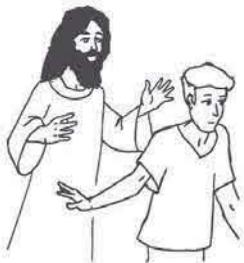
**13. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: 1. Kön 19,16b.19-21

2. Lesung: Galater 5,1.13-18

Evangelium: Lukas 9,51-62



Ulrich Loose

» Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuvor aber lass mich Abschied nehmen von denen, die in meinem Hause sind. Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes. «

Samstag, 29. Juni: Peter u. Paul

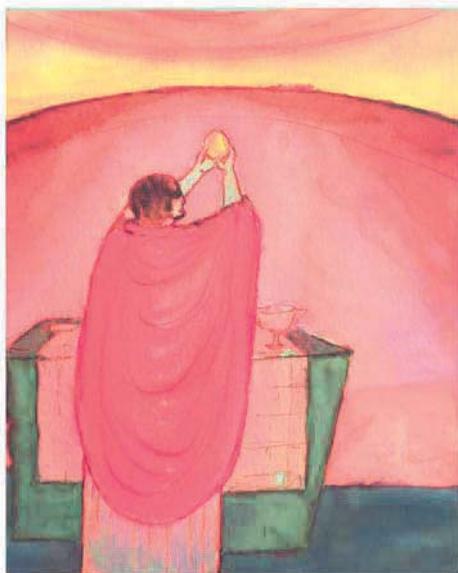
17.00 E VA -Messe

18.15 R VA -Messe f. +Ursula Bernhard

Sonntag, 30. Juni:

7.30 K Hochamt

9.00 D Hochamt als 9. JA +Gerhard Heupel; ++Paul Schmeing, ++Herbert u. Lotte Büdenbender, ++Bruno u. Uschi Büdenbender, liebe Verstorbene;
anschl. Auszug der Prozession.



Wir gehen mit Christus auf die Straße. Das tun wir ohne Pathos, und wir tun es ohne Absicht auf einen bestimmten Nutzen. Wir zeigen einfach in der Öffentlichkeit unseren Glauben.

Die Straße war der Ort Jesu, sie war sein „Zuhause“, war das Gewohnte seines Lebens. Wir gehen mit ihm da hin, wo er anzutreffen war und heute wohl anzutreffen wäre.

Mitteilungen und Hinweise

Krankenkommunion:

am **26. Juni und 27. Juni** und nach bes. Vereinbarung



Am 30. Juni
Fronleichnam-Prozession
in Dielfen
9.00 Uhr heilige Messe;
anschließend Auszug der
Prozession
die **Erstkommunionkinder**

dieses Jahres können in Kommunionkleidung (ohne Kerze) bei den Messdienern mitgehen

Kfd 60 Plus: Herzliche Einladung zum **Spargelessen** und andere Leckereien am Dienstag, dem 18. Juni um 12.00 im Gasthof Ley in Irmgarteichen. Treffpunkt um 11.30 hinter unserer Kirche, wir bilden Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis spätestens zum 08. Juni bei Trudel Jung, Tel. 0271 / 399203 und Dorothee Kölsch, Tel. 0271 / 399935.



Dekanatswallfahrt nach Marienstatt am 12. Juni

Abfahrt: 12.15 Uhr bei der Feuerwehr. Anmeldungen bis 08.06. 2019 bei M. Heupel Tel. 399 399 möglich.

Bitte schon vormerken: Am Sonntag, den 21.07.2019, findet wieder das **Kaffeetrinken in Bruder's Garten** statt. Es gibt Crepes und Waffeln.

Außerdem findet dann unsere "**Aktion Babykorb**" statt. Babysachen können bereits nach der Messe abgegeben oder zum Kaffee mitgebracht werden. **Alle sind herzlich eingeladen.** Wer schon jetzt weiß, dass er kommen möchte, kann sich beim Vorstand anmelden.



Freitag, den 21. Juni
ab **16.15**

(oder wann immer man will)
Frühjahrsputz und **Gartenarbeiten** um die Rödger Kirche herum"



Gestorben sind: Herr Horst Becker (85J)
Herr Theodor Bäumer (65J)
R.i.p!

Im Juni haben Geburtstag:

2. Juni 82 Jahre Frau Thea Fischer,
06. Juni 88 Jahre Frau Waltraud Krämer,
13. Juni 81 Jahre Frau Therese Neher,
23. Juni 89 Jahre Frau Christel Heupel,
Herzlichen Glückwunsch!



Nächster Pfarrbrief vom 1. bis 31. Juli, Redaktionsschl.: Donnerstag, 19. Juni

Jeder und jede hat eine Schlüsselgewalt

Im Matthäusevangelium (Matthäus 16) übergibt Jesus dem Petrus die Schlüssel des Himmelreiches. In der katholischen Kirche ist dieser Text eine der Begründungen für die Vorrangstellung des Papsttums. Die evangelischen Christen sehen das anders. Doch das soll nicht Thema sein. Viel wichtiger ist mir der Aspekt, dass jede/-r Christ/-in – so glaube ich – eine Schlüsselvollmacht besitzt. Jeder Mensch hat die Möglichkeit, Menschen den Zugang zu Jesus zu erschließen oder zu versperren. In Matthäus 18,18 spricht Jesus sogar der ganzen Gemeinde die Binde- und Lösegewalt zu. Schieben wir also unsere Verantwortung nicht auf die Hauptamtlichen. Uns allen hat Jesus sein Werk anvertraut, und uns alle wird er einmal fragen, wie wir mit unseren „Schlüsseln des Himmelreiches“ umgegangen sind. Doch wie sehen sie nun aus, die „Schlüssel des Himmelreiches“? Ist es vielleicht der Schlüssel meines Autos, wenn ich die erkrankte Nachbarin zum Arzt fahre und danach noch ein paar Einkäufe für sie erledige? Oder die Schlüssel zu meiner Wohnung, die allen offen steht, die jemanden zum Zuhören oder zum Reden brauchen? Oder vielleicht auch der Schlüssel zu einem Bankschließfach, wenn ich so etwas besitze. Ist das vielleicht der Schlüssel zum Himmelreich, wenn ich das, was ich besitze, mit denen teile, die weniger oder gar nichts haben? Ich glaube die „Schlüssel zum Himmelreich“ können ganz unterschiedlich aussehen. Und es gibt einen Schlüssel, der zu-

nächst gar nicht wie ein Schlüssel aussieht. Manche tragen es trotzdem in kleiner Form an ihrem Schlüsselanhänger. Ein Kreuz. Das Kreuz ist der Schlüssel zum Verständnis von Jesus, zum Verständnis des christlichen Glaubens, der Schlüssel zu unserer Erlösung und zum Reich Gottes. Wolfgang Amadeus Mozart hat einmal gesagt: „Ich danke meinem Gott, dass er mir das Glück gegönnt hat, ihn als Schlüssel zu unserer wahren Glückseligkeit kennenzulernen.“ Direkt im Anschluss an den Matthäustext, in dem Petrus hervorgehoben wird, wird Jesus genau diesem Petrus, dem er die „Schlüssel des Himmelreiches“ gibt, barsch zurechtweisen, weil Petrus sich seinem Weg ans Kreuz in den Weg stellen will (Matthäus 16,21-26). Und er wird uns auffordern, unser Kreuz auf uns nehmen, um unser Leben zu retten. Dieses Kreuz ist der wahre Schlüssel zu unserem Glück, denn durch dieses Kreuz schenkt Gott uns seine ganze Liebe. Es gibt noch einen weiteren Schlüssel, den wir immer bei uns tragen: das Gebet. Das Gebet ist ein ganz wichtiger Schlüssel. Wenn wir mit unseren Kindern beten, öffnen wir ihnen die Tür zu Christus. Wenn wir mit und für andere Menschen beten, öffnen wir ihnen unser Herz. Und wenn wir beten, öffnen wir uns Gott und machen einen großen Schritt auf sein Reich hin. Und deshalb möchte ich Ihnen einen Rat von Mahatma Gandhi mitgeben: „Das Gebet ist der Schlüssel für den Morgen und der Türriegel für den Abend.“